

KURZE MITTEILUNGEN

Neuer Fundort von *Orchis pallens* L. in der Steiermark

Von Traudl und Hans-Erich SCHMID

Ende Mai 1989 fanden wir nördlich von Kapfenberg auf dem Südwesthang der Erhebung mit der Kote 975 (Kartierungsquadrant 8557/2) in einem halbsonnigen lockeren Mischwald aus Rot-Föhre (*Pinus sylvestris*), Lärche (*Larix decidua*), Rot-Buche (*Fagus sylvatica*) und Fichte (*Picea abies*), in etwa 650 m ü.d.M. ein einzelnes, teilweise verblühtes Exemplar von *Orchis pallens*. Weitere Pflanzen waren nicht mehr eindeutig erkennbar. Um bei der Bestimmung ganz sicher zu gehen, wurden Fotos gemacht und eine Blüte bei einem Treffen des Arbeitskreises Heimische Orchideen der Floristisch-geobotanischen Arbeitsgemeinschaft im Naturwissenschaftlichen Verein für Steiermark in Graz gezeigt. Die Richtigkeit der Bestimmung wurde dabei bestätigt. Nach dem damaligen Kenntnisstand über die Verbreitung dieser Art (unveröff. Punktrasterkarte der Floristisch-geobotanischen Arbeitsgemeinschaft) war dieser Fundort noch nicht bekannt (vgl. auch ZIMMERMANN & al. 1989).



Standort von *Orchis pallens* am Fundort bei Kapfenberg: Lichtung in einem aufgelockerten Mischwald aus *Pinus sylvestris*, *Fagus sylvatica* und *Picea abies* - zusammen mit *Orchis mascula* subsp. *signifera* (Foto: T. SCHMID).

1990 wurde der Fundort ab Anfang April regelmäßig überprüft. Am 7.5. waren zwei *Orchis pallens*-Pflanzen in Blüte, daneben einige Blattrosetten ohne blühende Stengel. Weitere Pflanzen waren in größerem Umkreis trotz geduldigem Suchen nicht zu finden, wohl aber eine größere Anzahl von *Orchis mascula* subsp. *signifera*-Pflanzen. Am 11.5. wurde der Fundort gemeinsam mit Herrn H. KERSCHBAUMSTEINER nochmals besucht und weitere Fotos gemacht.

Am 18.4.1992 konnten 11 Pflanzen, z. T. mit großen Blütenknospen, festgestellt werden. Folgende Begleitarten wurden beobachtet:

<i>Cirsium erisithales</i>	<i>Erica herbacea</i>	<i>Platanthera spec.</i>
<i>Corylus avellana</i>	<i>Euphorbia amygdaloides</i>	<i>Polygala chamaebuxus</i>
<i>Cyclamen purpurascens</i>	<i>Helleborus niger</i>	<i>Viburnum lantana</i>
<i>Daphne mezereum</i>	<i>Orchis mascula</i> subsp. <i>signifera</i>	<i>Viola spec.</i>

Schrifttum

ZIMMERMANN & al. 1989: Atlas gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Steiermark. - Graz: Joanneum-Verein.

Anschrift der Verfasser: Dr. Traudl und Dr. Hans-Erich SCHMID, Pischkerstraße 14, A-8600 Bruck a. d. Mur